



Schätzten die Menge in der Kartoffelsäule am besten ein: Birgit Krause, Heike Bamberg mit Tochter Leonie sowie Silke Funke mit den Töchtern Lilli und Mayra freuten sich über die von Gutshofleiter Heinz Nitsch überreichten Eisenvögel. Foto: Armin Obalski

Menge von 89 Kilo Kartoffeln richtig geschätzt

Als Belohnung freuen sich Gewinnerinnen von Ini-Hoffest über geschmiedete Flamingos

WARSTEIN. (AO) So viel war auf den ersten Blick klar: Die Plexiglassäule auf dem Ini-Hoffest enthielt eine ganze Menge Kartoffeln. Wie viele es genau waren - natürlich nicht in Stück, sondern Kilogramm - konnten die Besucher schätzen. Einige der vielen Teilnehmer waren dabei höchst erfolgreich. Dies gilt vor allem für

Heike Bamberg. Sie füllte den Tippschein zusammen mit Tochter Leonie aus und beide zusammen trugen die exakte Menge von 89 Kilogramm ein.

Ganz knapp daneben lag Silke Funke, die als Lehrerin für die Grimmeschule tippte. Auf 88,5 Kilo schätzte sie die Menge in der Kartoffelsäule. Auf Platz drei kam Birgitt

Krause, die 90 Kilo für die richtige Menge erachtet hatte.

Gestern konnten sich alle drei Gewinnerinnen über ihre Preise freuen. Heinz Nitsch als Leiter des Ini-Gutshofes übergab ihnen geschmiedete Flamingos, die in der Größe natürlich der jeweiligen Platzierung entsprechen. Die Eisenvögel werden in der

Metallwerkstatt der Ini in Lippstadt gefertigt und sind auch auf dem Gutshof zu stehen. Sie sind geeignet als Zierde für Garten, Terrasse oder Balkon und kommen gerade recht, jetzt, wo das Wetter besser wird. „Der sieht ja mega gut aus“, freute sich Heike Bamberg im Namen ihrer glücklichen Mitgewinnerinnen.